

Newsletter

Newsletter Club Mailänder Börsenbrief

30.12.2010

NR. 49 - 9. Jahr

KOMMENTAR ZUR MAILÄNDER BÖRSE

Keine einheitliche Richtung bei den Börsen, die in den zwei vorangegangenen Wochen abwechslungsweise Steigerungen und Senkungen verzeichneten, wobei das Jahr, im Grunde, vorwiegend leise zu Ende geht. In Mailand verliert FT Mib Future wenige Bruchteile, während FT All Share, FT Mib und FT Mid Cap kaum mehr als einen halben Prozentpunkt zulegen und FT Mib Star sogar mehr als 2%. In Europa gewinnt London fast eineinhalb Prozentpunkt, während DJ Stoxx50 wenige Cents, Paris mehr als einen halben Prozentpunkt, Frankfurt über 1% und Zürich mehr als 1,5% verlieren. In den USA zeigen sich sämtliche Indexe positiv: Nasdaq 100 steigt um 1/3 Prozentpunkt und die anderen 3 um weit über den halben Prozentpunkt. In Asien gibt Tokio um 3/4 Prozentpunkt nach, während Hong Kong fast 1,5% zulegt. Der Euro holt mehr als 1% zum Dollar auf und erreicht Werte um 1,335. Die USA-Währung stürzt um fast 3 Yen zur Nippon-Währung, mit dem cross bei 81,39. Das Gold steigt um 38\$ und notiert 1408,25\$ pro Unze. Auch der Brent fliegt um 4\$ auf 92,49\$ pro Barrel. Der zehnjährige Bund steigt um ca. einen Prozentpunkt und notiert 125,50.

Im Detail nun die Veränderungen der von uns berücksichtigten Werte im Vergleich zur Vorwoche:

Wert	Schlusskurs vom 30.12.2010	Schlusskurs vom 17.12.2010	Abweichung %
FTSE All Share	20936	20806	+0,62
FTSE Mib Future	20120	20140	-0,10
FTSE Mid Cap	24114	23981	+0,56
FTSE Mib	20173	20069	+0,52
FTSE Star	11577	11325	+2,23
Cac	3835,24	3865,46	-0,78
Dax	6914,19	6988,97	-1,23
DJ Stoxx50	2600,90	2604,60	-0,14
FT100	5952,42	5871,75	+1,37
Smi	6436,04	6537,32	-1,55
Dow Jones	11569,71	11491,91	+0,68
S&P500	1254,40	1243,91	+0,84
Nasdaq Comp	2662,98	2642,97	+0,76
Nasdaq 100	2225,72	2218,29	+0,33
Nikkei	10228,92	10303,83	-0,73
Hang Seng	23035,45	22714,85	+1,41
Euro/Dollar	1,3354	1,3188	+1,26

Aufgrund der Verluste während der geschäftsarmen Sitzungen der letzten Jahreswoche, sind die Trends, nachdem sie wieder leicht à la Hausse waren, nun wieder à la Baisse. Nicht nur die Trends sind jetzt à la Baisse, sondern auch alle gleitenden Durchschnittslinien und die Primärkanäle, während die Sekundär- und die Minor Kanäle sowie die Parabolic à la Hausse gerichtet bleiben. Die technische Lage wurde von den Abschlüssen vom Jahresende beeinflusst, so dass wir erst nach dem Start des neuen Jahres ein deutlicheres Bild gewinnen können.

Wir zeigen nun die aktuellen Extreme der Hausse- und Baissekanäle in den entsprechenden Zeitspannen für die von uns berücksichtigten Werte an.

Werte	Primärer Baissekanal	Sekundärer Haussekanal	Minor Haussekanal
FTSE Mib FUTURE	22300/16700	19200/22500	20100/21500
FTSE Mib	22200/16800	19200/22400	20100/21500
FTSE All Share	22600/17200	19800/22900	20900/22200

Wir zeigen auch die Widerstände an, die die sinkenden Trends kennzeichnen, bis zu deren Durchbruch.

Werte	Langfristiger Baissetrend	Mittelfristiger Baissetrend	Kurzfristiger Baissetrend
FTSE Mib Future	20700	20600	20150
FTSE Mib	20800	20620	20200
FTSE All Share	21350	21200	20950

Die letzte Jahreswoche erwies sich als etwas enttäuschend, denn die zyklische Analyse hatte eine starke Hausse-Beschleunigung gezeigt. Einen negativen Einfluss übten die sehr niedrigen Volumen aus, die aufgrund der Feiertage und der außerordentlichen Witterungen, die alle Tätigkeiten erheblich beeinträchtigten, zustande kamen. Nichtsdestotrotz überschritt Dax auch den Wert 7100 (nämlich zwischen 7000 und 7225, die zwei Target, die wir für dieses Jahr nannten) und Dow Jones erreichte 11600 (zwischen unseren Zielen von 11500 und 11700), während unsere Börse - aufgrund der bekannten Ursachen - es nicht schaffte, den Wert von 21000 wieder zu erreichen und kaum über der starken Unterstützung von 20000 die Woche beendete. Mit einem Jahresverlust von 13% zeigte sich Mailand, nach Madrid, die um 17% sinkt, als schlechteste Börse, während die Hauptbörsen wie Frankfurt und New York Steigerungen von 17/19% verzeichneten. Von unserer Börse abgesehen, die von dem Druck auf dem Index der Banken- und Versicherungswertpapiere beeinflusst wurde, bestätigen wir unsere Voraussagen für ein 2011 mit kräftigen Haussen und wir sehen eine Hausse auch für die nächsten 2-3 Wochen voraus. Die ersten Ziele sind folgende: Dax 7225 und 7500, Dow Jones 11700 und 12000 und FTMib (wenn es unserer Börse gelingt wird, sich zu erholen) 21000 und 21600.

Wie üblich, folgt jetzt die Analyse der vier von uns beobachteten Werte.

Der Euro steigt leicht und hat den Wert von 1,3350 erreicht. Der Primärkanal ist à la Baisse zwischen 1,44 und 1,1050, der Sekundärkanal ist à la Hausse zwischen 1,31 und 1,4550 und der Minorkanal ist à la Baisse zwischen 1,34 und 1,25. Das Gold fing weiter zu steigen an, beendet das Jahr mit einem Wert über 1400\$ und erreicht somit fast die Höchstwerte. Alle Kanäle sind à la Hausse: Der Primärkanal zwischen 1275 und 1515, der Sekundärkanal zwischen 1380 und 1500 und der Minorkanal zwischen 1360 und 1460. Nach Erreichung von Werten auch über 94\$, beendet der Brent das Jahr auf sehr hohen Niveaus im Bereich 92,5\$ pro Barrel. Alle Kanäle sind deutlich à la Hausse: Der Primärkanal zwischen 79 und 106, der Sekundärkanal zwischen 87 und 97 und der Minorkanal zwischen 92 und 100. Der zehnjährige Bund hat die Marke 125 eingeholt. Der Primärkanal ist à la Hausse zwischen 124 und 136, der Sekundär- und der Minorkanal sind à la Baisse, jeweils zwischen 128 und 123 und zwischen 125,50 und 121,50.

Viel Erfolg und bis zum nächsten Montag.

Haftungsausschluss

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Abdruck sowie die Wiedergabe in jeglicher Form, auch auszugsweise, bedürfen einer schriftlichen Genehmigung durch den Herausgeber. Die in der vorliegenden Publikation enthaltenen Bewertungen und Tradingtipps geben die Meinungen und Ideen des Autors wieder und stellen ausdrücklich keine Beratung gemäß Wertpapierhandelsgesetz dar. Sie dienen lediglich zur Information und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren und Derivaten dar. Alle Inhalte werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Für die Richtigkeit und Qualität wird keine Haftung übernommen. Die vorliegende Publikation ersetzt nicht die eigene Recherche oder die Beratung durch einen professionellen Anlageberater. Wertpapiergeschäfte beinhalten ein hohes Risiko, ein Totalverlust ist nicht auszuschließen. Sie tragen für Ihre Wertpapiergeschäfte die alleinige Verantwortung; Haftungsansprüche werden daher ausdrücklich ausgeschlossen.

Impressum

Newsletter Club Mailänder Börsenbrief wird herausgegeben von
Taurus Verlag GmbH, Meisengasse 8, 60313 Frankfurt am Main.

info@taurus-verlag.de

Tel. 069-2980.2996 und 069-9133.690 Fax 069-9133.6914

Geschäftsführer: Dr. Silvano Bronconi

HRB Nr. 42765 AG Frankfurt am Main IHK Frankfurt am Main

Copyright © Taurus Verlag GmbH Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Die hier enthaltenen Nachrichten entstammen zuverlässigen Quellen.

Für Inhalt und Verwendung wird keine Haftung übernommen.